

Verehrte Leserschaft,

der Begriff „Verschwörungstheoretiker“ klingelt gar nicht mehr so oft an meinem Ohr vorbei. Seit Jahren denken wir, die Dinge kommen ins Rutschen oder ans Laufen und dann geschieht hier nichts und dort passiert gar nichts.

Doch plötzlich sieht es anders aus. Immer mehr Nachbarn zweifeln nicht nur am System sondern sind „offen“ stinkend sauer. Diese Stimmung hat auch nichts mehr mit dem „Kater-nach-der-Wahl“ zu tun. Protestverhalten ist auch nicht zu erkennen.

Es steht geschrieben in der nächsten Jahresverbrauchsabrechnung; mit fast 50% des Rechnungsbetrages für Steuern und Abgaben auf Strom. Energiewende! Wobei nicht nur die Landschaft ver-schandelt vor uns liegt. Nachgewiesen bescheren uns die Spitzen der Rotorblätter schwer belastende Nanopartikel, die 20 Km ins Land geschleudert werden. Solaranlagen verhelfen zu einer Reflexion der UV-Strahlung, die um die Anlage herum eine Giftwolke entstehen läßt.

Etwas mehr Toleranz bitte, hier geht es schließlich um Arbeitsplätze!

Ja, und das alles haben wir gewollt. Was wir wußten, taten wir als unabdingbar ab; was wir ahnten, verdrängten wir. Die Stimmen wie: „Das wird auch in hundert Jahren noch so sein!“ kommen nur noch von absolut Nachdenk- und Wissenmehrungsresistenten und natürlich von staatlich versorgten Berufsresistenten, die sich nichts anderes als ihren eigenen Zustand vorstellen können. Tja, wir sind reif!

Es sollte auch nicht an Ihnen sein, derartige Resistenzen mit Wissen zu versorgen. Ordnen Sie an und untersagen Sie. Das bringt Klarheit und Zeitersparnis.

Leider verstummt das „Geplärre“ um die Wahl nicht. Immer mehr Menschen beschweren sich schriftlich. Mittlerweile ist bewiesen, daß diese Beschwerden in sehr vielen Fällen beim Staatsschutz landen und daß diesbezüglich noch nicht einmal mehr Aktenzeichen zu den Strafanträgen vergeben werden.

Ein Rechtsanwalt, der seiner Ehefrau (die zufällig als Richterin fungiert) seine Feststellungen über das BRD-Rechtssystem erläutert, wird mit Hilfe einer „befreundeten“ Richterin in die Geschlossene eingewiesen.

In Bayern wird einer Mutter ein Kind durch den Vater entzogen, weil der Mutter ein Boarderline-Syndrom vorgeworfen wird, was durch zwei Gutachten widerlegt wird. In NRW wird einer Mutter das Kind zugesprochen, obwohl sie unter diesem Syndrom leidet und zusätzlich bekannte Alkoholikerin ist und mit einem „auffälligen“ Schläger ihr neues Glück versucht. Der Vater lebt in geordneten Verhältnissen.

Mittlerweile leben 43 Mio. behaute Menschen in Europa von Suppenküchen. 120 Mio sind gefährdet und auf den Weg dahin! Richtig auf den Weg zu uns. Wir sind reich und übersatt. 70 € Stundenlohn für Handwerker sind in Deutschland für Auftraggeber ein hartes Brett. Bietet derselbe Handwerker seine Leistung in einem Nachbarland an, wird er mit Dumpingpreisvorwürfen konfrontiert. So unlängst geschehen.

130.000 Menschen (Nicht Abstammungs[Deutsche]) können jetzt ein neues Hartz IV Urteil anwenden. Immer mehr Flüchtlinge ertrinken vor Lampedusa.

So schrecklich es klingt, ja, wir sind es schuld. Nicht der IWF, nicht die Weltbank, nicht die Entwicklungshilfe, nicht die Banken (vor allem nicht die Deutsche – Ackermann zog verständlicherweise vor, Herrhausens Schicksal nicht zu teilen! – 13.10.2010 bei Maybritt Illner, ZDF).

Wir sind Schuld, weil wir uns nicht selber helfen.

Rosamunde Pilcher und Politik auf einem Level. Vorgeführt von mittlerweile den immer gleichen Moderatorinnen(!), denn „Männer“ Moderatoren finden politisch nicht mehr statt. Mir fällt auf Anhub keine einzige Frau ein, die in gehobener Funktion irgendeinen Konflikt vermieden oder „humaner“ gelöst hat. Also, Frauen ins Klischee, Männer ins Fußballstadion!?! Vielleicht gibt's Männer und Frauen ja auch bald im Bausatz zum Zusammenstecken. Teile wechselseitig austauschbar.

Leute, was läuft hier ab? Fakt ist, daß es noch anscheinend genügend Menschen gibt, die diesen Schuppen BRD mit Bequemlichkeit und Angst bedienen. Bequemlichkeit und Angst heißt nur, daß einem die Haut langsamer in Streifen geschnitten wird – führt aber komischerweise zum gleichen Ergebnis.

Vor zwei Wochen auf der Tankstelle war ich kurz im Gespräch mit der Pächterin über das Titelblatt des Spiegels (Gabriel und Merkel als Räuberbande konterkariert) und die rückwirkend für ungültig erklärten Wahlen.

„Ach, da interessier' ich mich nicht so für!“

„Wenn Ihr Portemonnaie zu Boden fällt, heben Sie es wieder auf?“

Schweigen, zusammengekniffene Lippen!

Ja, das ist es was ich denke. Ich denke, Sie sollten sich alle einfach mal bücken, um Ihr Portemonnaie aufzuheben. Nein, nein – um Gottes Willen - Diebstahl ist nicht tolerabel! Nicht? Oder kommt's nur darauf an, wer klaut?

Der Medien-, Politiker- und Prominentensumpf ist so was von überpräsent, daß dessen Sozial- und historisches Verantwortungsgejaule nur noch wie Dissonanz in den Ohren klingt. Wahrscheinlich liegt es an der „rechtsradikalen“ Verstopfung unserer Gehörgänge, daß wir nur schizophrene paranoid *fühlen*, dieses elitäre Gesinde beschmeiße uns mit Dreck.

Es klingt, als müsse man uns einhämmern, wie (Pardon) Sch.... wir sind.

Heute legte ich bezeugt meine richtige Staatsangehörigkeitsurkunde im Standesamt nieder. Man hört erstaunlicherweise, daß auf anderen Standesämtern der Einblick in Unterlagen schon erschwert wird. Es soll auch schon die Runde machen, daß Geburtsurkunden zukünftig nur noch digitalisiert einsehbar sein sollen und die Originale in naher Zukunft in Bunkern verschlossen werden.

Anschreiben an die Verwaltungen werden sogar beantwortet. Allerdings mit Antworten, die das Thema nicht bedienen. Falls das auch bei Ihnen vorkommt, schütteln Sie nicht den Kopf. Helfen Sie, in dem Sie klar darlegen, daß der/ die Antwortende das Thema verfehlt hat. Setzen Sie „ungenügend“ darunter und fragen Sie, wofür solche „Bediensteten“ bezahlt werden und von wessen Geld.

Was mache ich nur mit dem „Amtsgerichtsrichter“, der mir vor zwei Jahren Nähe zu Rechtsradikalismus und Psychopathie per Beschluß vorwarf, weil ich auf einen fehlenden Friedensvertrag und Besatzungsstatut hingewiesen hatte?

Jetzt, nachdem Gregor Gysi diesen Zustand ganz erstaunt im TV verkünden durfte (Phoenix 08.08.2013). Hans Friedrichs mit der NSA-Schlappe aus den USA, beauftragt mit dem Kümmeris um einen ausstehenden Friedensvertrag, kam. Schließlich der Weisheit letzter Schluß, „die Kanzlerin“ Angela Merkel laut eigener Aussage das Thema um Frieden und fehlender Souveränität letztlich „in einem Telefonat vor ein paar Tagen so gut wie klären konnte“.

Ich hörte vor 3 Wochen von einer Nachbarin, daß grüne Tinte ausgegangen sei. Wir schrieben unsere Erklärungen an die „Ämter“ mit grüner Tinte. Nun waren so viele Menschen in dieses stadtbekanntes (230.000 Einwohner) und bestens sortiertes Schreibwarengeschäft gekommen, um nach grüner Tinte zu fragen, daß diese plötzlich abverkauft und neue aber schon, ob der Nachfrage, geordert war. Sonst ist jene fast ein Ladenhüter. Ich war einfach nur erstaunt!

Ja, es ist Bewegung ins Ludus Teutoniae geraten. Der Unmut ist in weiten Teilen angekommen und setzt sich fort. Imposant ist, daß es sich um reifen und überlegten Unmut handelt. Ein flächendeckender „nationaler Ungehorsam“ entwickelt sich gerade. Mir scheint, „Lützows Wilde Jagd“ steht bereits im Sattel.

Nicht zulassen, daß eine „gezählte“ große Koalition den deutschen Völkern erklärt, daß deren Wähler für die Auflösung Deutschlands nach Europa gestimmt hätten.

Wie oft wünschte ich mir etwas Tolles und bekam das, was ich befürchtete! Aber ich bin mir des Lebens bewußt, es geht nur noch um das Ziel, Freiheit, Frieden und Nachbarschaft! Mit oder ohne Toleranz ein wahrhaft lohnenswertes Ziel!

Setzen Sie sich mit Ihrer Abstammung auseinander. Setzen Sie sich mit dem auseinander, was einmal war. Erfahren und lernen Sie, daß die fundamentalen Grundlagen einer wahren Demokratie schon einmal geschaffen wurden. Daß es Menschen gab, die für dieses Fundament standen, dafür und daran arbeiteten. Und das Menschen, deren lange Finger bis in unsere Zeit reichen, gab, die das alles gründlich erledigen wollten. Daß es heute eine Politikaste gibt, die dieses totschweigt und nicht mehr dagegen ankommt. Lernen Sie und behalten Sie! Beim Lernen, Wissen und Behalten gibt es, aus meiner Sicht, keine Toleranz!

Da paßt Naht auf Naht und Fuge auf Fuge!

Diese Politikaste ist allerdings nur eine arrogant impertinente Verschlimmerung des lang etablierten Politsumpfes. Es dauerte einen langen Weg, bis die Raubritter von gestern die Rüstungen ablegten und dafür Nadelstreifen und Rhetorik aufsetzten. Aber mannigfaltig und wesentlich effizienter. Stellen Sie sich bitte vor, es hätte die Yellow Press im ausgehenden Mittelalter gegeben, mit all den schön angezogenen Raubrittern und Wegelagerern. Und uns, dem Lumpenpack, das - oh Schreck - plötzlich „richtig“ lesen konnte!

Vergleichen Sie mal „früher“ mit „heute“ anstatt Preise mit Qualität!

Liebes „Deutschland als Ganzes“, stütze Dich auf Deine souveränen Völker und Glieder. Stütze Dich auf deren angeborenen Fleiß, Nachbarschaft, deren unerschöpflichen Kräfte des Ersinnens, Erschaffens, Erbauens und des Nachdenkens; auf deren Familiensinn; auf deren freien Willen in Güte, Dank und Standhaftigkeit. All das wohnt unendlich in Dir und lädt zur Teilhabe ein. Erkenne Dich in Deinen Gliedern und Deine Seele ist eins und ganz.

Meine Bitte an Sie: Warten Sie nicht auf Preußen, Sachsen, Hessen, Bayern usw.! Gehen Sie darauf zu. Offen und ohne Furcht. Restitutio! Verlassen Sie den Status der Dediticii! Den Status der verlorenen Seelen! Werden Sie Mensch, damit Sie wirklich und anerkannt Mensch sein können! Selbst allein dafür lohnt sich jeder Weg, auch barfuß!

Arroganz, Ignoranz, Impertinenz. Mir ist längst klar, daß man uns alle einfach vergessen hatte. Bei all den „Problemen“, die die „BRD“ mit sich schleppt und über die sie zu keiner Zeit schauen konnte, erkenne ich das auch. Nein, Verständnis, nein wirklich nicht! Nicht bei mir! Toleranz kommt von tolerare – erdulden, erleiden müssen/ aus der Sicht des Stärkeren/ - das heißt auf

Deutsch: Einmal ist Keinmal, Zweimal ist einmal zuviel. Sie wissen von wem Toleranz gefordert wird? Richtig! Von Ihnen!

Sie sind ein frei geborener, lebendiger, beseelter und unverschollener Mensch, erklären Sie sich. Es fehlt im Warten auf Besseres der Sinn; Sie haben nur die Möglichkeit mit Sinn Besseres zu schaffen. Immer, überall und sofort.

Es gilt die Devise: Wer unbewegt bleibt vermeidet zwar Blessuren, verfault aber; wer rege tätig ist erleidet so manche Schramme, aber erstrahlt.

Im Interview mit Sheriff Greg Hagwood am 23. Juli erfuhren wir, „daß wir mit den Positionen, die wir innehaben, erstrahlen“. Das sagt uns ein Amerikaner. Ich denke, da hat er Recht!

Ihre Familie braucht Sie, Ihre Nachbarn brauchen Sie! Erlauben Sie sich zu erstrahlen!

Herz und Verstand in die Hand!

Die freie Hand für den Nachbarn!

Herzlichst

Ihr Bernhard Klapdor

18. Oktober 2013